

# Behandlungsvertrag

## Psychologische Onlineberatung

zwischen

**Name der Beraterin:**

Veronika Burgmayer

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Schützenstraße 9, 82380 Peißenberg

kontakt@veronikaburgmayer.de

– nachfolgend *Beraterin* genannt –

und

**Klientin / Klient:**

Name: [wird im Buchungsformular angegeben]

E-Mail-Adresse: [wird im Buchungsformular angegeben]

– nachfolgend *Klient* genannt –

---

## §1 Gegenstand der Vereinbarung

(1) Gegenstand dieses Vertrages ist die Durchführung von **psychologischer Onlineberatung** in Form von Einzelgesprächen über Videokonferenzsysteme (z. B. Zoom).

(2) Die Beratung dient der **psychologischen Begleitung**, der Unterstützung bei persönlichen oder beruflichen Fragestellungen, der Förderung von Selbstreflexion sowie der Aktivierung persönlicher Ressourcen.

(3) Die Beratung erfolgt ausschließlich im Rahmen einer **nicht-heilkundlichen Tätigkeit**.

---

## §2 Abgrenzung zur Psychotherapie und Heilkunde

(1) Die angebotene psychologische Onlineberatung stellt **keine Psychotherapie** dar und ersetzt **keine ärztliche, psychiatrische oder psychotherapeutische Behandlung**.

(2) Es werden **keine Diagnosen** im medizinischen oder psychiatrischen Sinne gestellt und **keine psychischen Erkrankungen** behandelt.

(3) Die Beratung ist nicht geeignet für Personen mit:

- akuten psychischen Krisen,
- Suizidalität oder Selbstgefährdung,

- akuten Psychosen,
- schweren depressiven Episoden,
- unbehandelten Suchterkrankungen.

(4) In den genannten Fällen wird ausdrücklich empfohlen, sich an entsprechend qualifizierte ärztliche oder psychotherapeutische Fachstellen zu wenden.

---

### §3 Eigenverantwortung des Klienten

- (1) Die Teilnahme an der Beratung erfolgt **freiwillig und in eigener Verantwortung**.
- (2) Der Klient ist sich bewusst, dass die Beratung emotionale Prozesse auslösen kann und ist für sein körperliches und psychisches Wohlbefinden während und nach den Sitzungen selbst verantwortlich.
- (3) Entscheidungen, Maßnahmen und Veränderungen, die der Klient aufgrund der Beratung vornimmt, liegen **ausschließlich in seiner eigenen Verantwortung**.
- 

### §4 Durchführung der Onlineberatung

- (1) Die Beratung findet online zu den vereinbarten Terminen statt.
- (2) Der Klient stellt sicher, dass:
- eine ausreichende Internetverbindung besteht,
  - die technische Ausstattung funktionsfähig ist,
  - die Beratung in einem geschützten, störungsfreien Raum stattfindet.
- (3) Eine Aufzeichnung der Sitzungen ist **nicht gestattet**, es sei denn, beide Parteien haben dem ausdrücklich und schriftlich zugestimmt.
- 

### §5 Honorar und Zahlungsbedingungen

- (1) Das Honorar für die Beratung beträgt 95,00 EUR pro Sitzung.
- (2) Die Zahlung erfolgt **im Voraus** über den im Buchungsprozess angegebenen Zahlungsdienstleister (z. B. Stripe).
- (3) Ein Anspruch auf Durchführung der Sitzung besteht nur nach vollständigem Zahlungseingang.
- 

### §6 Terminvereinbarung, Absage und Ausfallhonorar

- (1) Termine werden verbindlich über das Online-Buchungssystem vereinbart.

(2) Eine kostenfreie Absage oder Terminverschiebung ist bis **24 Stunden vor dem vereinbarten Termin** möglich.

(3) Bei einer späteren Absage oder bei Nichterscheinen besteht **kein Anspruch auf Rückerstattung** des Honorars.

---

## §7 Vertraulichkeit und Datenschutz

(1) Die Beraterin verpflichtet sich, alle im Rahmen der Beratung bekannt gewordenen Informationen **vertraulich** zu behandeln.

(2) Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), sowie der Datenschutzerklärung.

(3) Dem Klienten ist bekannt, dass bei Onlinekommunikation trotz geeigneter technischer Maßnahmen ein **vollständiger Schutz vor dem Zugriff Dritter nicht garantiert** werden kann.

---

## §8 Haftung

(1) Die Beraterin haftet nur für Schäden, die auf **vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung** beruhen.

(2) Eine Haftung für mittelbare Schäden, insbesondere für Folgeschäden aus Entscheidungen des Klienten, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

---

## §9 Notfallregelung

(1) Die Beratung ist **nicht für akute psychische Notfälle** geeignet.

(2) In akuten Krisensituationen wenden Sie sich bitte unverzüglich an:

- den Notruf (112),
  - den ärztlichen Bereitschaftsdienst (116 117),
  - die TelefonSeelsorge (0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222).
- 

## §10 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

(3) Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Textform.

---

**Bestätigung der Kenntnisnahme und Zustimmung**

Mit dem Absenden des Buchungsformulars bestätigt der Klient,  
diesen Behandlungsvertrag vollständig gelesen, verstanden und akzeptiert zu haben.

**Version:** 01/2026